

U18-Europawahlen in NRW ***Landesjugendring NRW ruft zum Mitmachen auf***

Düsseldorf, 18.02.2019 – In der Woche vom 13. bis zum 17. Mai 2019 koordiniert der Landesjugendring NRW die U18-Europawahlen in Nordrhein-Westfalen, neun Tage vor der Wahl für die Erwachsenen. Ab sofort können sich Wahllokale registrieren und Material bestellen.

Vom 23. bis zum 26. Mai 2019 wird in der europäischen Union das Europaparlament gewählt. Allerdings sind von dieser Wahl mehrere Millionen Menschen ausgeschlossen. So kann eine 16-Jährige Schwedin zwar Klimaaktivistin sein und vor internationaler Politik sprechen – wählen darf Greta Thunberg diese Politiker_innen trotzdem nicht, das geht nämlich erst ab dem 18. Lebensjahr.

Weil es absurd ist, junge Menschen so systematisch von demokratischen Prozessen auszuschließen, gibt es seit 1996 für alle unter 18 Jahren die bundesweite, symbolische U18-Wahl.

Hier geht es für Kinder und Jugendliche darum, praktische Erfahrungen mit dem Wahlakt zu machen, sich politisch zu orientieren und das politische System kennenzulernen. Und gleichzeitig geht es um ein Zeichen: Junge Menschen wollen genauso wie die Erwachsenen an gesellschaftlichen Diskursen teilhaben! Der Landesjugendring NRW verbindet die U18-Wahl deswegen deutlich mit der Forderung nach der Absenkung des Wahlalters auf 14 Jahre.

U18-Wahl für die europäische Idee

Die U18-Europawahl bietet außerdem die Gelegenheit, junge Menschen für die Relevanz des Friedensprojekts Europa zu interessieren und den europäischen Zusammenhalt zu stärken: „Gerade in Zeiten von Brexit und Nationalismus wird es immer wichtiger deutlich zu machen, wie junge Menschen von Europa profitieren – etwa durch eine gemeinsame Währung“, sagt Sarah Primus, Vorsitzende des Landesjugendrings NRW.

Der Landesjugendring NRW ruft alle Bildungsinstitutionen zum Mitmachen bei der U18-Wahl auf. Ein Wahllokal kann überall dort entstehen, wo junge Menschen sich aufhalten: in der Schule, im Sportverein, im Jugendverband, im Jugendzentrum, der Kirchengemeinde oder sogar als mobiles Wahllokal. Vorlagen für Stimmzettel und Plakate sowie eine Übersicht der Wahlprogramme und Methoden stellt der Landesjugendring NRW auf www.u18nrw.de zur Verfügung. Hier gibt es auch wieder einen Wettbewerb für besonders schöne oder kreative Wahlurnen.

Zeichen: 2.283 (mit Leerzeichen)

Weitere Informationen: www.u18nrw.de

PRESSEMELDUNG 001/2019

Düsseldorf, 18. Februar 2019

Kontakt

Christian Brüninghoff
Referent für Jugendpolitik

Landesjugendring NRW
Sternstraße 9 - 11
40479 Düsseldorf

Telefon: 0211/49 76 66-20
Mobil: 0174/9 49 26 58
Telefax: 0211/49 76 66-29
E-Mail: brueninghoff@ljr-nrw.de

Presseansprechpartnerin

Jil-Madelaine Blume
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0211/49 76 66-17
Mobil: 0176/45 67 33 28
Telefax: 0211/49 76 66-29
E-Mail: presse@ljr-nrw.de

Der Landesjugendring NRW im Internet:
Homepage: www.ljr-nrw.de
www.facebook.com/ljr.nrw
www.twitter.com/ljr_nrw

Alle Pressemeldungen auch unter www.ljr-nrw.de in der Rubrik Presse.

Der Landesjugendring NRW ist die Arbeitsgemeinschaft der derzeit 25 auf Landesebene anerkannten Jugendverbände in Nordrhein-Westfalen. Er vertritt die Interessen der Jugendverbände und junger Menschen und engagiert sich in Grundsatzfragen der Kinder-, Jugend-, Bildungs- und Gesellschaftspolitik.